



Sitzung des Gemeinderates von

Montag, 20. Juni 2016, 19.30 Uhr, Sitzungszimmer, Baselstrasse 16, 4532 Feldbrunnen

Anwesend	Gemeindepräsidentin Vizegemeindepräsident Gemeinderäte	Anita Panzer (apa) Thomas Schluop (TS) René Deck (RD) Veronika Schärli (VS) Adrian Zbinden (AZ) Sonja Venturi (SV) Alfred Hug (FH) Karin Weibel (Protokoll) (GS)
	Gemeindeschreiberin	
Kommissionen	WK	Roger Schenker (T2)
Entschuldigt	Finanzverwaltung	Isabella Howald (FV)
Medien	keine	

Traktanden

Nr.	Traktandum	Zeit	Unterlagen	Referent
1.	Gemeinderatsprotokoll Nr. 8/2016; Update Pendenzenliste Entscheid Kommissionsprotokolle	20'	Protokoll Mail vom 14.6.16	GS
2.	Werkkommission a. Schadenfall Königswieher b. Standort Briefkasten	30'	folgen durch RS Mailverkehr	Roger Schenker
3.	Schulen a. Vertrag Oberstufe mit Stadt Solothurn b. Schüler Rüttenen c. Defibrillator Schule Feldbrunnen	30'	Vertragsentwurf Mailverkehr, Offerte	GP
4.	Wohnen am Dorfplatz a. Vertragsentwurf	30'	Vertragsentwurf	GP
5.	Politisches Leitbild a. Verabschiedung b. Image Feldbrunnen; Budgetposten	20'	Leitbild	GP
6.	Diverses, Umfrage, Einladungen a. Diverses b. Einladungen c. Umfrage	30'		GP, alle
	Total	2h 40'		

Protokoll

Nr.	Traktandum	Verantw.
-----	------------	----------



0.	<p>Begrüssung Die Gemeindepräsidentin begrüsst die Anwesenden herzlich zur heutigen Sitzung. Finanzverwalterin Isabella Howald aufgrund mangelnder sie betreffender Traktanden entschuldigt.</p> <p>Traktandenliste Dazu gibt es keine Bemerkungen. Sie gilt daher als stillschweigend genehmigt.</p>	
1.	<p>Gemeinderatsprotokoll Nr. 8/2016;</p> <p>Der GR genehmigt das Protokoll Nr. 08/2016 vom 23.05.2016 inklusive Anpassungen, welche die GS im Original veranlasst, einstimmig.</p> <p>Update Pendenzenliste</p> <ul style="list-style-type: none"> - 4. Arbeitsplatzbewertung: 1. Sitzung mit Ernst Walter hat stattgefunden. Dieser nimmt nun mit der FV Kontakt auf, um die Überprüfung vorzunehmen. - Künftig soll in der Pendenzenliste der Bezug zum jeweiligen GR-Protokoll in einer separaten Spalte vermerkt werden. <p>Entscheid Kommissionsprotokolle</p> <p>Kommissionssitzungen sind grundsätzlich nicht öffentlich. Bzgl. der Akteneinsicht hat der Gemeinderat gemäss Datenschützerin Frau Petermann nicht mehr Rechte als die übrigen EinwohnerInnen der Gemeinde (Öffentlichkeitsprinzip). Entscheid- und arbeitsrelevante Unterlagen erhält der GR bereits. Obwohl Feldbrunnen kein Ressortsystem hat, erhalten die zuständigen GR auch die Protokolle „ihrer“ Kommission, was seit jeher so gehandhabt wurde. Der GR könnte entscheiden, allen Ratsmitgliedern den Zugriff auf alle Kommissionsprotokolle zu gewähren, allerdings nur unter der Voraussetzung, dass die Kommissionen nicht öffentliche Traktanden aus dem Protokoll löschen. Ein Mehraufwand wäre die Folge.</p> <p>Dem Antrag von AZ, dass der GR Zugang zu allen Kommissionsprotokollen erhält, wird nicht stattgegeben. Der GR entscheidet mit 5 zu 2 Stimmen, die Handhabung wie bisher beizubehalten.</p>	<p>GR</p> <p>GS</p> <p>GR</p>
2.	<p>Werkkommission</p> <p>a) Schadenfall Königsweiher</p> <p>WK Präsident Roger Schenker informiert über die bisherige Geschichte (eine schriftliche Zusammenstellung liegt dem GR vor). Über den Ist-Zustand kann sich der GR anhand von Fotos ein Bild machen.</p> <p>Da der Damm gebrochen ist, muss sofort gehandelt werden. Damit tritt „Notrecht“ gemäss § 36 GO in Kraft, der GR kann einen dringlichen Nachtragskredit sofort bewilligen, wird ihn im Nachgang der Gemeindeversammlung zur Kenntnis bringen.</p> <p>In Zusammenarbeit mit dem Kantonalen Amt für Umwelt und insbesondere mit dem Amt für Fischerei sind folgende Sanierungsmassnahmen vorgesehen:</p> <p>Hauptdamm:</p> <ul style="list-style-type: none"> - WK hat heute die Pläne eingereicht: Amt für Umwelt zur Kenntnisnahme; 	



<p>Amt für Jagd und Fischerei für Bewilligung</p> <ul style="list-style-type: none"> - Betonmatte (wasserdicht) einlegen - Verbreiterung der Furt - Folge: Anpassung der Wege links und rechts. - Schacht korrekt fundieren - Abdichtung Wasserseite. - Da der Damm unterspült ist, muss das Dammmaterial ersetzt werden (Filterkriterien beachten). - Steine werden entfernt und ein neuer Blockwurf wird realisiert (Filterkriterien beachten). - Für die Arbeiten wird der Weiher bis auf ein Minimum entleert. <p>Nebenschauplätze:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Im Ostteil ist der Damm auch kaputt, einseitig ist alles weggeschwemmt. Dieser muss wieder geflickt werden. Die Trennung zwischen Fischen und Amphibien muss gewährleistet sein. <p>Fussweg Südseite:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wurde bisher nur stellenweise gesichert. - Die übrigen Stellen sind weggerutscht. - Bei Bedarf erfolgt eine Stabilisierung mit Holzstämmen. - Der Weg wird vom Forst (Bürgergemeinde) genutzt, weshalb er nicht aufgehoben werden kann. <p>Kosten der gesamten Sanierung: Eine Zusammenstellung (Offerten und Kostenschätzung) liegt dem GR schriftlich vor. Demnach wird mit einem Aufwand von rund Fr. 70'000.00 gerechnet.</p> <p>Budget Unterhalt liegt bei ca. Fr. 3'500.00</p> <p>Ausführungstermin:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Bewilligung wird voraussichtlich in dieser Woche (KW25) erteilt. - KW26 Beginn der Ausführung - Ablassen des Weihers (Dauer ohne Zulauf: ca. ½ Tag), wenn alle Beteiligten vor Ort sind. - KW 26/27 Realisierung <p>TS und Roger Schenker klären weiterhin ab, wo die genauen Gründe und die Schuld für den Dambruch liegen. Juristischer Rat wurde eingeholt.</p> <p>Beim Lotteriefonds soll ein Beitragsgesuch eingereicht werden.</p> <p>Abstimmung: Der GR bewilligt einstimmig, unter Notrecht gemäss §36 GO, einen Kredit über Fr. 70'000.00 zur erneuten Sanierung des Königsweihers.</p> <p>Ein möglicher Kostenteiler wird im Nachgang ausgehandelt.</p> <p>b) Standort Briefkasten Roger Schenker stellt dem GR drei mögliche Standorte vor. Nach kurzer Diskussion genehmigt der GR einstimmig den Standort an der Längackerstrasse vor der Liegenschaft Frank-Buchserstrasse Nr. 15 (Kreuzung Matten-, Längacker-, Frank-Buchser- und Sandmattstrasse).</p>	<p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p></p> <p>TS/R.Sch.</p> <p>WK</p> <p>GR</p> <p></p> <p>GR</p>
--	--



	<p>Postfächer: Bei der Post CH AG wurde ein Versetzen der Postfächer zum Dorfplatz hin geprüft. Da von 36 Fächern lediglich 23 genutzt werden, erachtet die Post die Kosten von rund 5'000.00 - 10'000.00 Franken als nicht vertretbar.</p> <p>Weitere Informationen der WK: Die Spursperre in Richtung Solothurn auf der Baselstrasse aufgrund der Baustelle ist seit heute in Kraft. Es wurde beobachtet, dass rund die Hälfte des Verkehrs über St. Niklaus ausweicht. Aufgrund der Ausnahmesituation soll beim Kanton beantragt werden, die ganze Strecke bis nach Riedholz vorübergehend auf Tempo 30 zu reduzieren, um den Weg unattraktiv zu machen. apa nimmt diesbezüglich auch Kontakt mit der Gemeindepräsidentin Riedholz, Jasmine Huber, auf.</p> <p>Das Tempomessgerät Speedy an der Sandmattstrasse ist bei den Anwohnern gut angekommen. Offenbar zeigt es Wirkung. Es wird gewünscht, ein weiteres Gerät an der Mattenstrasse einzusetzen. Der GR ist der Meinung, dass das bestehende Gerät nach einer gewissen Zeit versetzt werden kann.</p> <p>R. Schenker verlässt die Sitzung um 20.40 Uhr.</p>	
<p>3.</p>	<p>Schulen</p> <p>a. Vertrag Oberstufe (RPD vom 10.06.2016) mit der Stadt Solothurn apa informiert: Betreffend Schulvertrag Oberstufe mit der Stadt Solothurn wurde ein Kompromiss ausgehandelt. Demnach wird Feldbrunnen für jeden Schüler den RSA Tarif (interkantonaler Vollkostentarif) abzüglich eines Drittels der Schülerpauschale bezahlen. Damit sind die Kosten mit rund Fr. 15'000.00 marginal geringer als bisher. Das ursprüngliche Angebot belief sich auf den RSA Tarif ohne Abzug. apa sieht keinen weiteren Handlungsspielraum, die Verhandlungen verliefen äusserst harzig.</p> <p>Der Vertragsentwurf muss im August auch vom Gemeinderat der Stadt Solothurn genehmigt werden. Wenn keine Einigung zwischen den Gemeinden erzielt wird, entscheidet der Regierungsrat.</p> <p>Abstimmung: Der GR genehmigt den vorliegenden Vertragsentwurf RPD vom 10. Juni 2016 betreffend „Führung einzelner Schularten, Schulstufen und Unterrichtszweige“ einstimmig.</p> <p>b. Schüler Rüttenen Seit jeher bezahlen Schüler aus Rüttenen (Kalchgraben St. Niklaus) in Feldbrunnen lediglich Schulmaterialkosten (ca. Fr. 300.00). Da mit den vom Kanton neu eingeführten Schülerpauschalen eine neue Situation besteht, sollte mit Rüttenen Verhandlungen betreffend Abgeltung aufgenommen werden. Der GR beauftragt apa, mit Rüttenen Verhandlungen aufzunehmen.</p> <p>c. Defibrillator Schule Feldbrunnen Im Schulhaus wird beabsichtigt, einen Defibrillator zu installieren. Es handelt sich um ein öffentliches Gebäude, in welchem unter anderem auch regelmässig Seniorenturnen und Veranstaltungen stattfinden. Offerten für zwei Varianten wurden bei Procamed AG eingeholt.</p> <p>Der GR bewilligt einstimmig den Kauf eines Defibrillators zum Preis von Fr. 3'024.00 (günstigere Variante) plus Kinderpads.</p>	<p>GR</p> <p>apa</p> <p>GR</p>



<p>4.</p>	<p>Wohnen am Dorfplatz Vertragsentwurf</p> <p>Der Entwurf zum Auftrag an die Amtschreiberei zur Errichtung eines Grundstückkaufvertrags mit Dienstbarkeiten ist eingegangen und den Gemeinderäten zugestellt worden.</p> <p>Folgende Änderungen und Anmerkungen sind im GR diskutiert worden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 2. Ausgangslage, 1. Abschnitt, letzter Satz ...<i>sowie für Familien mit und Kindern...</i> - 3.1 Der Gemeinderat bittet PSP Rechtsanwälte abzuklären, wie der Ausnützungsziffertransfer genau vonstatten geht. - 3.5. 1. Abschnitt letzter Satz ...<i>Die Grundlagen für die verbindlichen Rahmenbedingungen sind das Schreiben des Gemeinderates vom 23. Juni 2015, das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 25.04.2016 sowie die Powerpoint-Präsentation der Herren René Garo und Pascal Steiner anlässlich dieser Gemeindeversammlung.</i> - 3.5. 2. Alinea: ...<i>wonach freie Wohnungen in erster Priorität an „Seniorinnen und Senioren aus Feldbrunnen-St. Niklaus“, in zweiter an „Familien mit und Kindern“ und erst.....</i> - 3.5 4. Unterpunkt: <i>Erstellen von min. 16 Wohneinheiten</i> - 5. Erschliessung, ...<i>noch nicht bezahlte Erschliessungs Grundeigentümerbeiträge im Zusammenhang mit bereits getätigten Erschliessungsarbeiten...</i> - 7.1 Der GR ist mit einer Kostenbeteiligung der Gemeinde nicht einverstanden. Die Kaufpartei hat im Fall grösserer Bodenbelastung mit Kostenfolge ein Rücktrittsrecht vom Vertrag. - 7.1. 3. Abschnitt ist daher hinfällig. - 8.1 <i>Die Amtschreibereikosten und die Handänderungssteuer trägt die Kaufpartei tragen die Parteien je zur Hälfte. Die Verkaufspartei trägt die Kosten für den Ausnützungsziffertransfer.</i> - 9.1 ...<i>grün schraffierte Fläche ein öffentliches Weg- und Durchleitungsrecht Wegrecht ein. An der blau schraffierten Fläche wird ihr ein öffentliches Wegrecht für Fussgänger und Velos eingeräumt.</i> - 10.2 ..., <i>haben beide Parteien die Kaufpartei das Recht, innert.....</i> Hier stellt sich die Frage, welche Summe zurückzuzahlen ist. Werden auf einer allfällig bezahlten Kaufsumme Zinsen fällig? - 12. Salvatorische Klausel: 2. Satz ...<i>Anstelle der unwirksamen Bestimmung ist gilt eine wirksame, die dem von den Parteien Gewollten am nächsten kommt, zu vereinbaren als vereinbart...</i> <p>Der GR genehmigt den Vertragsentwurf inklusive heutiger Änderungen einstimmig.</p>	<p>GR</p>
<p>5.</p>	<p>Politisches Leitbild c) Verabschiedung</p> <p>Ein Formulierungsvorschlag aufgrund der 2015 durchgeführten Klausurtagungen liegt vor und wurde im Dezember bei den Gemeinderäten in die Vernehmlassung gegeben. Dieser wurde darauf Ende Jahr im Azeiger veröffentlicht, allerdings bisher nicht innerhalb einer GR-Sitzung verabschiedet.</p> <p>In der folgenden Diskussion sind nicht alle GR mit der Formulierung einverstanden. Der Inhalt ist zwar unbestritten, allerdings sehen AZ und TS in der Form ein Problem.</p> <p>Der GR ist mehrheitlich damit einverstanden, dass AZ bis nach den Sommerferien eine Alternative vorlegt.</p>	<p>AZ</p>



Anweisungen

Wer	Wofür	Wie viel
Thomas Schluop	13.06.2016 (Dammbruch Königsweiher)	1 Sitzungsgeld
René Deck	13.06.2016 (Dammbruch Königsweiher)	1 Sitzungsgeld

Ende der Sitzung: 22.30 Uhr

Nächste Sitzungen:

- 30.06.2016 Schulschlussfeier
- 04.07.2016 Einweihung Bootssteg, GR-Sitzung, Politforum
- 16.08.2016 GR-Sitzung

Die Gemeindepräsidentin

Die Gemeindeschreiberin

Verteiler: Gemeindepräsidentin
Gemeinderäte
Finanzverwalterin
Gemeindeschreiberin
Roger Schenker (T2)